

RS Vwgh 2007/3/27 2006/06/0253

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.03.2007

Index

L10106 Stadtrecht Steiermark
L80006 Raumordnung Raumplanung Flächenwidmung Bebauungsplan
Steiermark
10/07 Verwaltungsgerichtshof
40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §68 Abs4 Z4;
ROG Stmk 1974 §23 Abs5 litb;
ROG Stmk 1974 §25;
ROG Stmk 1974 §3 Abs2 Z5;
ROG Stmk 1974 §32 Abs1;
ROG Stmk 1974 §32 Abs3;
Statut Graz 1967 §103 Abs2;
Statut Graz 1967 §107 Abs1;
VwGG §42 Abs2 Z1;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):2007/06/0054

Rechtssatz

Bei einer im Rahmen des Schonungsprinzipes iSd § 103 Abs. 2 Statut Graz 1967 vorzunehmenden Interessenabwägung sind immer dann, wenn nicht besondere Umstände vorliegen, sodass jedenfalls nur das schärfste Aufsichtsmittel in Frage kommt (wie grundsätzlich bei der rechtswidrigen Bauführung im Freiland), die sich für den Betroffenen ergebenden wirtschaftlichen Schäden bzw. Vermögensschäden mit zu berücksichtigen.

Schlagworte

Besondere Rechtsgebiete

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2007:2006060253.X10

Im RIS seit

27.04.2007

Zuletzt aktualisiert am

30.03.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at